



Bewerbungsprofil erstellen und Casting

Teil 2 · Ich im Betrieb

Dauer

30'

Sozialform

Zu zweit, Casting im Plenum

Dauer	30' (Lesen, Entscheiden, Begründen und Casting brauchen mehr als die ursprünglich geplanten 15')
Sozialform	Zu zweit (oder in den Gruppen aus 2.4), Casting im Plenum
Ziel in einem Satz	Die Kinder beschreiben, welche Fähigkeitsfenster eine Stelle braucht, vergleichen zwei Bewerbungen und begründen eine Entscheidung. Danach schauen sie auf ihre eigenen Fähigkeitsfenster.
Lernziele	• SuS können die Anforderungen einer Stelle mit Fähigkeitsfenstern beschreiben. • SuS können zwei Profile vergleichen und eine Entscheidung begründen. • SuS erkennen, dass verschiedene Stärken in einem Betrieb wertvoll sind.
Lehrplan 21	NMG.6.2e – ausgewählte Berufe anhand von Kriterien vergleichen (z.B. Anforderungen) NMG.10.4a – Prinzipien der Entscheidungsfindung verstehen und in der Klasse anwenden NMG.6.2c – sich über Rollenbilder austauschen D.3.C Dialogisches Sprechen
Fähigkeitsfenster	 Miteinander  Knobeln
Material & Vorbereitung	☐ Bewerbungskarten (PF_2.5_Bewerbungskarten), 12 Paare, 4 Paare pro Seite, ausgeschnitten, 1 Paar pro Zweiergruppe ☐ Auftrag «Wen stellen wir ein?» (PF_2.5_Wen-stellen-wir-ein), 1 pro Zweiergruppe ☐ Modelle aus 2.4 (falls durchgeführt) ☐ Folien 2.5
Output	Jede Zweiergruppe trifft eine Entscheidung und begründet sie mit Fähigkeitsfenstern.

Ablauf

Zeit	Phase	Was passiert?	Sozialform	Material
5'	Auftrag	LP: «Euer Betrieb sucht eine Lernende oder einen Lernenden. Ihr seid das Auswahlteam.» Aufbau einer Bewerbungskarte zeigen. Jeder Zweiergruppe ein Paar geben. SuS: Lesen die zwei Bewerbungen.	Plenum, zu zweit	Folien 1–2, Karten
12'	Entscheiden	LP: Herumgehen und nachfragen: «Welche Fähigkeitsfenster braucht die Stelle wirklich?» SuS: Füllen «Wen stellen wir ein?» aus (Stelle, Fähigkeitsfenster, Vergleich, Entscheidung, Begründung).	zu zweit	Folie 3, Blatt
10'	Casting	LP: Je zwei Zweiergruppen stellen einander ihre Entscheidung vor (je 2 Minuten). Danach berichten 3–4 Gruppen im Plenum. SuS: Erklären, wer sich beworben hat, wen sie einstellen und warum.	Viererguppen, Plenum	Folie 4
3'	Und du?	LP: «Welche Fähigkeitsfenster bringst du selbst in den Betriebsbesuch mit?» SuS: Denken nach, 2–3 Kinder antworten.	Plenum	Folie 5

So kann die Lehrperson einsteigen

«Euer Betrieb wächst und sucht eine Lernende oder einen Lernenden. Zwei Jugendliche haben sich beworben. Ihr seid das Auswahlteam.

Überlegt zuerst, welche Fähigkeitsfenster die Stelle braucht. Dann entscheidet ihr, wer am besten passt. Es dürfen auch beide oder niemand sein, wenn ihr es gut begründet.»

Die 12 Bewerbungspaare

Paar	Bewerbung 1	Bewerbung 2	Passt z. B. gut zu
A	Elif, 15 · Sprache Miteinander	Noah, 15 · Knobeln Körper & Hände	Laden, Velowerkstatt, Elektronikgeschäft
B	Mia, 16 · Raum & Bild Körper & Hände	Luca, 15 · Ich selbst Miteinander	Schreinerei, Druckerei, Küche, Logistik
C	Samira, 15 · Natur Ich selbst	Jan, 16 · Sprache Klang & Rhythmus	Bauernhof, Gärtnerei, Tierpraxis, Eventbetrieb
D	Lea, 15 · Knobeln Sprache	Tim, 16 · Körper & Hände Miteinander	Büro, Bank, Bau, Lager
E	Aylin, 15 · Miteinander Ich selbst	Ben, 16 · Knobeln Raum & Bild	Spital, Altersheim, IT-Support, Kita
F	Nora, 15 · Klang & Rhythmus Körper & Hände	David, 16 · Natur Knobeln	Fitnesscenter, Musikgeschäft, Labor, Gärtnerei
G	Leonie, 15 · Körper & Hände Raum & Bild	Arben, 16 · Miteinander Sprache	Coiffeursalon, Hotel, Restaurant, Reisebüro
H	Sara, 15 · Natur Körper & Hände	Matteo, 16 · Klang & Rhythmus Knobeln	Tierheim, Bauernhof, Veranstaltungstechnik, Musikgeschäft
I	Yara, 15 · Knobeln Raum & Bild	Elias, 16 · Natur Miteinander	Gärtnerei, Apotheke, Architekturbüro, Labor
J	Lina, 15 · Sprache Klang & Rhythmus	Levin, 16 · Ich selbst Knobeln	Radio, Bibliothek, Büro, Versicherung
K	Amira, 16 · Raum & Bild Körper & Hände	Finn, 15 · Sprache Ich selbst	Malerei, Werbeagentur, Gemeindeverwaltung, Kita
L	Zoe, 15 · Miteinander Natur	Dario, 16 · Körper & Hände Knobeln	Altersheim, Gärtnerei, Garage, Elektroinstallation

Tipps & Stolpersteine

- Eine falsche Wahl gibt es nicht. Entscheidend ist die Begründung mit Fähigkeitsfenstern. Auch «niemand» ist mit Begründung eine starke Antwort.
- Auf den Karten steht «Darin will ich besser werden» statt «Schwächen». Lernende sind da, um zu lernen. Die Gruppen fragen, wie ihr Betrieb der Person dabei helfen könnte.
- Die Namen und Profile mischen bewusst Geschlechter und Stärken. Darauf achten, ob Gruppen nach Rollenbildern entscheiden, und das kurz ansprechen (NMG.6.2c).
- Die Abschlussfrage leitet zu 2.6 über. Dort wählen die Kinder für ihren Avatar die Fähigkeitsfenster, die sie im Betrieb besonders brauchen wollen.
- In der Projektwoche liegt 2.5 vor dem Besuch. Nach dem Besuch passt das Modul nicht mehr. Es kann in der 6. Klasse folgen.

Einfacher	Anspruchsvoller
• Die Lehrperson gibt die zwei wichtigsten Fähigkeitsfenster der Stelle vor. • Satzanfänge für das Casting an der Tafel oder auf Folie 4.	• Ein eigenes Profil der idealen Person erstellen (Name, Tagesablauf in 6 Schritten, drei Fähigkeitsfenster). • Überlegen, welche Fähigkeitsfenster aus dem Profil man selbst schon gut kann.

Zukunftstag oder anderer Betriebsbesuch?

Bei einem gemeinsamen Betriebsbesuch wählen alle Gruppen eine Stelle im selben Betrieb. Im Betrieb fragen sie nach, worauf er bei Lernenden wirklich achtet.

Nach dem Modul

Aufbewahren: Blatt «Wen stellen wir ein?» in die Mappe, für das zweite Kind eine Kopie.

Weiter geht es mit: Modul 2.6. Was braucht ein erfolgreicher Betriebsbesuch? Mit Avatar, Lernfrage und Logbuch.